

19.10.2020 – 12:00 Uhr

Investoren-Umfrage: Immobilien-Anlagen in europäischen Hauptstädten auch in Corona-Zeiten gefragt - ANHANG

Wien (ots) -

Top 3-Standorte: London, Berlin, Wien

Immobilien-Investments in den Metropolen Europas bleiben in der Corona-Krise und darüber hinaus hochgradig begehrt: Das ist das Ergebnis einer im September 2020 durchgeführten Umfrage des deutschen Meinungsforschungsinstituts Kantar unter 400 institutionellen Investoren in der Schweiz, Deutschland, Österreich und Großbritannien. Befragt wurden pro Land jeweils 100 Investmentprofis von Versicherungen, Banken, Kapitalanlagegesellschaften und Fonds der öffentlichen Hand. Die englische Hauptstadt London steht dabei am höchsten in der Gunst der Investoren: 39 Prozent der Befragten setzten sie auf die Liste ihrer Top-Städte. Am zweithäufigsten genannt wurden Berlin (35 Prozent) und Wien (23 Prozent).

Zur Auswahl standen insgesamt zehn europäische Metropolen, bis zu drei Nennungen waren möglich. Insgesamt sind 88 Prozent der Teilnehmer überzeugt, dass Wohnimmobilien-Investments in europäischen Hauptstädten in den kommenden fünf Jahren nicht an Attraktivität verlieren. Bei Schweizer Profi-Anlegern rangiert Berlin mit 31 Prozent ganz oben auf der Liste der Top-Investmentstädte, gefolgt von London (26 Prozent) und Wien (20 Prozent). Ihr Investmentfokus ist dabei insgesamt offenbar sehr breit gefächert: 21 Prozent der Befragten antworteten auf die Frage nach ihren Präferenzen unter den zehn Städten mit "keine davon".

Der Bauträger Wiener Komfortwohnungen hatte die Umfrage in Auftrag gegeben, um umfassende Einblicke in die Markteinschätzungen, Bedürfnisse und Investment-Kriterien institutioneller Investoren zu gewinnen. Durch die Ergebnisse sieht Geschäftsführer Alexander Finster die Strategie seines Unternehmens bestätigt. "Der massive Wohnraum- und Baubedarf in den europäischen Metropolen trifft auf Investorensseite auf das Bedürfnis, finanzielle Mittel gerade in turbulenten Zeiten sicher und gewinnbringend anzulegen", sagt er. "Diese Interessen zusammenzuführen, ist der Schlüssel zur dringend benötigten gesellschaftlichen Antwort auf den Mega-Trend der Urbanisierung." Die Wiener Komfortwohnungen realisieren derzeit ein großes Neubauprojekt nördlich der österreichischen Hauptstadt, 15 Minuten von der Wiener Innenstadt entfernt.

Gelassenheit trotz Corona-Krise - Tendenz zu höherem Anteil an Wohnimmobilien

Die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie bringen die meisten Investoren der Umfrage zufolge bislang nicht aus der Ruhe: Nahezu zwei Drittel der Befragten (63 Prozent) haben nach eigener Aussage nicht vor, ihr Anlageverhalten bei Immobilien zu ändern bzw. innerhalb des Portfolios umzuschichten - insbesondere die deutschen und die britischen Anleger bleiben tendenziell bei ihrer bisherigen Strategie. Rund ein Viertel der Befragten (25 Prozent) in den vier Ländern will gleichwohl den Anteil an Wohnimmobilien im Portfolio erhöhen; in der Schweiz sind es mit 29 Prozent noch etwas mehr. Lediglich acht Prozent erwägen länderübergreifend, zugunsten von Gewerbeimmobilien umzuschichten (Schweiz: sechs Prozent).

Dabei bleibt für die überwältigende Mehrheit aller Befragten (88 Prozent) die Lage einer Immobilie das entscheidende Auswahlkriterium. Sowohl in Wien als auch in anderen Metropolregionen setzen Investoren immer mehr auf Wohnquartiere in den sogenannten Speckgürteln: Die "Metropol-Region" landete unter den befragten Investmentprofis mit 34 Prozent der Nennungen auf Platz 2 der bevorzugten Lagen hinter "Innenstadtlage/Stadtzentrum" (46 Prozent).

Wiener Komfortwohnungen Geschäftsführer Finster ist überzeugt, dass das Umland der Metropolen in den kommenden Jahren noch viel stärker in den Blick von Investoren und Bauwirtschaft rücken wird. "Das Wachstums- und Verdichtungspotenzial der Innenstädte ist erschöpft, so dass sich die Nachfrage zwangsläufig in neue, suburbane Zentren mit guter Infrastruktur und Anbindung verlagert", sagt er.

Über Wiener Komfortwohnungen

Der Bauträger Wiener Komfortwohnungen GmbH hat sich auf die Entwicklung und Realisierung hochwertiger Wohnimmobilien in der Metropolregion Wien spezialisiert und greift hier auf jahrzehntelange Erfahrung seines Teams zurück. Die Projekte der Wiener Komfortwohnungen reichen vom klassischen Wohnbau im gehobenen Segment über komfortfertige Apartments zur flexiblen temporären Nutzung bis hin zu betreutem Wohnen.

Mehr Informationen unter www.wienerkomfortwohnungen.at

Pressekontakt:

Mag. Michaela Hebein

Kapp Hebein Partner GmbH | A - 1010, Tuchlauben 8/11

T: +4312350422-70 | E: mh@khp partner.at

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100078981/100857536> abgerufen werden.